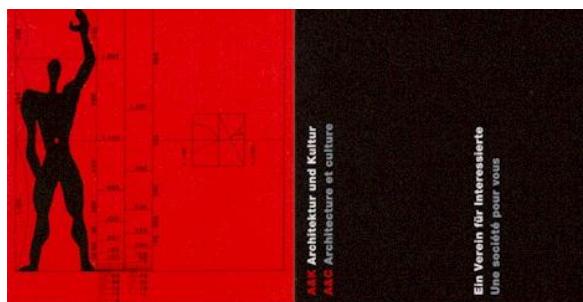


Fachverein des **sia**
société spécialisée de la **sia**

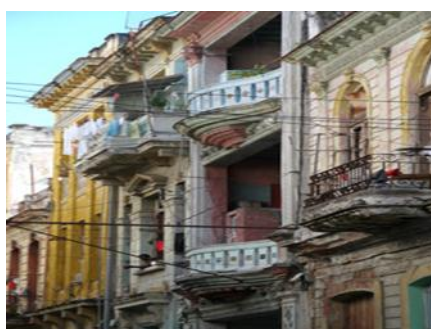


VORSCHAU

Basel Tagesexkursion	07. Sep. 2012
Budapest Studienreise	18. - 21. Okt. 2012
St. Gallen GV und Tagesexkursion	26. - 27. Okt. 2012
Kairo Studienreise	15. - 25. Nov. 2012
Kuba Studienreise	15. - 25. Jan. 2013
Ticino romanico Exkursion	Frühling 2013
London Studienreise	06. - 08. März 2013
Vietnam Studienreise	14. - 30. Apr. 2013
Tel Aviv Studienreise	30. Sept. - 04. Okt. 2013



Budapest



Kuba



Vietnam

EDITORIAL

Liebe Mitglieder unseres Vereins

Wir haben Anfangs dieses Jahres bereits eine ganze Reihe von interessanten Exkursionen durchgeführt. Weitere Anlässe sind vorbereitet worden, über welche dieses Bulletin Auskunft gibt. Darunter sind Tagesexkursionen im Sommer und Herbst, sowie Studienreisen im Herbst, Winter und Frühling 2013. Ein bunter Reigen, die Auswahl fällt schwer! Die weiteren hier angekündigten Reisen für 2013 werden im nächsten Bulletin im Detail publiziert.

Die Anlässe sind wie immer hervorragend vorbereitet von unseren Reiseorganisatorinnen und -organisatoren. Bitte benützen Sie die Gelegenheit zur Anmeldung so rasch wie möglich.

Im Juni ist Dominic Marti nach genau 12 Jahren Tätigkeit aus dem Vorstand unseres Vereins zurückgetreten. Er hat mit seinem unermüdlichen Einsatz eine grosse Anzahl von Reisen und Exkursionen im In- und Ausland vorbereitet und durchgeführt. Das Schwergewicht der Destinationen waren die USA, aber auch die Britischen Inseln, Skandinavien, das Baltikum und andere Ziele wurden besucht. Dominic gebührt unser ganz grosses Dankeschön! Ich hoffe sehr, dass er an unserer Generalversammlung teilnimmt, damit wir alle ihn gebührend verabschieden können.

Matthias Hubacher
Präsident des Fachvereins sia a&k

BASEL – DIE STADT AM RHEINKNIE

Tagesexkursion, 7. September 2012



Basel, die Stadt am Rheinknie, geprägt durch den Humanismus, pflegte schon seit jeher ein reiches kulturelles Leben. Als Kunststadt mit seinen fast 40 Museen; Tinguely, Fondation Beyeler Schaulager, als lebendige Musikstadt mit der Schola cantorum und als Architekturstadt bildet Basel einen Anziehungspunkt. Denn vor allem im 20. Jh. sind hier in jedem Jahrzehnt herausragende Bauten von ansässigen Architekturbüros entstanden. In den letzten zwanzig Jahren wurde die Architekturszene durch das hier wirkende Büro Herzog & de Meuron aber auch vielen weiteren Architekten geprägt. Für den Architekturrundgang vom 07.09.2012 laden wir Sie ein, mit uns sechs ausgewählte, aktuelle Bauten zu besichtigen; darunter die Stadtentwicklung am Voltaplatz, das Museum der Kulturen von Herzog & de Meuron sowie die Jugendherberge von Buchner Bründler.

Programmablauf/ Objektbesichtigungen

9:00 Treffpunkt Jugendherberge, St. Alban Kirchrain 10, Basel

Freitag, 7. September 2012

- Jugendherberge St. Alban Buchner Bründler Architekten
- Picasso Center Geschäftshaus, Peter Märkli
- Kunstmuseum, und Laurenzbau, Gigon / Guyer Architekten
- Kaffeepause im Café des Kunstmuseums
- Museum der Kulturen, Herzog & De Meuron
- Elsässertor, Herzog & de Meuron
- Mittagessen im Restaurant Zum Kuss, Christ & Gantenbein Architekten
- St Johann Quartier & Basel Nord Neue Stadtentwicklung ProVolta
Christ & Gantenbein, Buchner Bründler Architekten, Degelo Architekten
- ca. 17.30 Transfer mit Tram zum Bahnhof - Ende der Tour

Kosten

CHF 125.- für a&k Mitglieder

CHF 135.- für Nicht-Mitglieder

Preis inkl.: Organisation und Durchführung, Eintritte, Mittagessen

Anmeldung

Anmeldeschluss: 15. August 2012

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Organisation

Mag. Brigitte Jussel, Schillerstrasse 28a, A-6850 Dornbirn, T 0043 5574 42272 / M 0043 664 230 16 43

✉ office@architekturinform.com

BUDAPEST – DAS PARIS DES OSTENS

a&k Studienreise, 18. - 21. Oktober 2012 - Brigitte Jussel

Anmeldung

Die Reise wird durchgeführt.

Anmeldeschluss: 15. August 2012

Organisation

Weitere Informationen zur Reise finden sie auf der Website des Vereins a&k oder Sie kontaktieren:

Mag. Brigitte Jussel, Schillerstrasse 28a, A-6850 Dornbirn

M +43 664 230 16 43 / F +43 5574 42272

✉ office@architekturinform.com



ST. GALLEN – OSTSCHWEIZER METROPOLE

Generalversammlung und Tagesexkursion, 26. Oktober 2012 - Brigitte Jussel



Die Ostschweizer Metropole St.Gallen hat eine grosse Vergangenheit. Name und Entstehung gehen zurück auf Gründung einer Eremitenzelle durch den Wandermönch Gallus um das Jahr 612.

Der Vergangenheit begegnet man bei einem Bummel durch die zauberhafte Altstadt noch heute auf Schritt und Tritt, sei es beim Bestaunen der 111 Erker, welche die Fassaden der verwinkelten Häuser schmücken oder die herrlichen Jugendstilbauten aus der Zeit der Textilblüte.

Ein weiterer Zeitzeuge der vergangenen Zeiten ist der Stiftsbezirk mit der prachtvollen barocken Kathedrale und der weltbekannten Stiftsbibliothek. Die gesamte Anlage wurde im Jahr 1983 von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt. In der Stiftsbibliothek, einem der schönsten Rokocosäle der Schweiz, können 170'000 gedruckte Bücher und – in wechselnder Ausstellung – einzigartige Exemplare der 2'000 mittelalterlichen Originalhandschriften bewundert werden.

Diese grosse Vergangenheit schuf eine blühende Gegenwart: St.Gallen ist modern und weltoffen:

Das spiegelnde Rathaus der Stadt St.Gallen steht zentral, direkt beim Hauptbahnhof. Es wurde 1973 – 1976 erbaut und 2005 – 2007 nach Plänen des Zürcher Architekturbüros Roger Boltshauser Architekten umgestaltet und renoviert.

Auf dem Industrieareal im Sittertal bei St.Gallen begegnen sich im Sitterwerk Künstler, Handwerker, Wissenschaftler und eine breite Öffentlichkeit. Das Sitterwerk bildet mit seiner Kunstbibliothek, dem Werkstoffarchiv, dem Atelierhaus und dem Kesselhaus Josephsohn das institutionelle Zentrum in einem Netzwerk von Kunstschaffenden und kulturwirtschaftlichen Betrieben. In der Kunstgiesserei, im Fotolabor, in der Buchwerkstatt und in den Institutionen des Sitterwerks durchdringen und bereichern sich Produktion, Erforschung, Erhaltung, Präsentation und Vermittlung von Kunst in vielfältiger Weise.

Programmablauf/ Objektbesichtigungen

(vorbehaltlich eventuell notwendiger Änderungen)

Freitag, 26. Oktober 2012

- | | |
|-------------|---|
| 10.00 | Eintreffen der Gäste/Begrüssung |
| 10.00-12.00 | Besichtigung Stiftsbibliothek und Rathaus (Sanierung Roger Boltshauser)
Verschiebung zum Sitterwerk |
| 12.30 | Mittagessen in der Kunstbibliothek im Sitterwerk |
| 13.30 | Besichtigung Sitterwerk |
| 16.00 | Verschiebung zum Arch.-Forum |
| 16.30 | Generalversammlung a&k Fachverein im Architektur-Forum St. Gallen
anschliessend Apéro im Architektur Forum |
| 19.30 | Abendessen in einer Altstadtbeiz |

Samstag, 27. Oktober 2012

- | | |
|-------------|--|
| 09.30-12.00 | Start zur Schulhaus-Tour (West)
- Sanierung Schulhaus Oberzil (Arch. Schweizer)
- Universität St. Gallen (Arch. Förderer, Sanierung RCL)
- Mittagessen
- Schulhaus Feldli (Arch. del Fabro, Sanierung A. Senn)
- Schulhaus Schönau (Arch. Brantschen, Sanierung Romero&Schäfle) |
| 16.00 | Ende der Tour |

Kosten

CHF 175.- für a&k Mitglieder

CHF 185.- für Nicht-Mitglieder

Preis inkl. Organisation und Durchführung 2 Tagesprogramme St. Gallen, Innenbesichtigungen, Bustransfers vor Ort, 2 Mittagessen, Apéro. Die Kosten sind berechnet auf eine Mindestteilnehmerzahl von 40 Personen!

Übernachtungsmöglichkeiten

Hotel Dom

Preis EZ inkl. Frühstück CHF 145.-

Preis DZ inkl. Frühstück CHF 215.-

Hotel Vadian

Preis EZ inkl. Frühstück CHF 115.-

Preis DZ inkl. Frühstück CHF 160.-

Bei den Hotels ist ein gewisses Kontingent an Zimmern reserviert. Die Vergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldung. Die Anmeldung ist verbindlich.

Anmeldung zur GV a&k und Reservierung der Hotelzimmer

Mag. Brigitte Jussel, Schillerstrasse 28a, A-6850 Dornbirn, T 0043 5574 42272 / M 0043 664 230 16 43

☎ office@architekturinform.com

KAIRO, MUTTER DER STÄDTE, 1400 JAHRE ARCHITEKTUR

a&k Studienreise, 15. – 25. November 2012 - Thomas Meyer-Wieser



Wenn Rom mit Recht die "ewige" genannt wird, so gilt Kairo im arabischen Raum als "Mutter der Städte". Ein Name - vielmehr ein Programm, das mehr als nur auf die lange Geschichte der Stadt hinweist. Was aber ist die Idee Kairos?

In zehn thematischen Stadtspaziergängen versuchen wir diese verrückte Stadt zu verstehen. Wir fahren im Bus, Taxi oder U-Bahn zu einem geeigneten Ausgangspunkt und verfolgen in zwei- bis zweieinhalbstündigen "Stadtwanderungen" ihr Wachstum vom römischen Lager zum kulturellen Zentrum der arabischen Welt bis zur heutigen Megalopolis. Dabei werde ich Hintergrundinformationen zum Lesen der orientalischen Stadt geben. Journalisten, Kunsthistoriker, Architekten und Stadtplaner (Freunde von mir), werden weitere Zusammenhänge vor Ort anfügen.

Programmablauf / Objektbesichtigungen

Donnerstag, 15. November 2012

09.45 Swiss LX 236 Zürich Cairo, Treffpunkt vor dem Abflug Gate

14.45 Kairo an

Zur Einstimmung, Nachtessen auf der Terrasse des Restaurant Citadel View im al-Azhar Park, der «Top-Adresse» mit Blick auf die Muhamad 'Ali Moschee. Beim Abendessen Vortrag der NZZ-Journalistin Kristina Bergmann „Das neue Ägypten“.

Freitag, 16. November 2012

Qasr al-Sham'a und Fustat: Von der römischen Festung zur arabischen Eroberung 641 -705

Der erste Stadtspaziergang führt Sie nach **Misr al-Qadima**. Sie besuchen die **römischen Befestigung**, die **Basilika al-Mu'allakah**, die wegen ihrer Lage die «Hängende» genannt wird. Dann verfolgen wir anhand der **ersten Moschee Ägyptens** die Entwicklung eines neuen Bautypus.

Samstag, 17. November 2012

Al-`Askar und al-Qata'i: Die frühe arabische Periode 705–905

Der zweite Spaziergang führt zur **Ahmad Ibn Tulun Moschee**, dem ältesten islamischen Bauwerk Kairos, das im Originalzustand erhalten ist. Nach dem Mittagessen Besuch des **Bait al-Sihaymi**, eines der charmantesten arabischen Wohnhäuser in Kairo.

Sonntag, 18. November 2012

Al-Qahira: Cairo unter den Fatimiden, Ayyubiden und Bahri Mamluken, 969 - 1390

Der nächste Stadtrundgang führt Sie vom **Bab al-Futuh**, der **al-Hakim-Moschee** zur rätselhaften Fassade der **al-Aqmar-Moschee**. Am Nachmittag führt uns **Prof. Ahmad Hamid** durch den nördlichen Teil des islamischen Viertels, wo sich von Norden nach Süden die grandiosen Bauten der **Sultane Barquq, al-Nasir** und **Qalawun** aufreihen.

Montag, 19. November 2012

Ausflug in die Frühgeschichte

Unter kundiger Führung der **Archäologin Silvia Prell** besuchen wir in **Sakkara**, die vom Architekt Imhotep errichtete **Stufenpyramide**, die als erster Steinbau der Menschheit gilt. Nach dem Mittagessen im **Mena House** fahren wir auf das **Plateau von Gizeh** und lassen uns auf den Bau der Pyramiden ein.

Dienstag, 20. November 2012

Al-Qahira: Kairo unter den Burji-Mamluken 1390–1517

In der **Madrasa Sultan Hassan** führt uns **Dr. Aly Gabr** in die Konzepte der islamischen Kunst und Architektur ein, die wir mit ihrem „europäisches“ Gegenüber, **El-Rifa'i**, vergleichen. Den Nachmittag verbringen Sie südlich vom Meidan Husain bei der Besichtigung der **Madrasa** und des **Wakala Sultan al-Ghuri**, einen sorgfältig gearbeiteten Gebäudekomplex aus dem 16. Jh. und lassen den Tag in die **Gamia al-Azhar** ausklingen.

Mittwoch, 21. November 2012

Al-Bab al-Wazir: Kairo unter den Osmanen 1517 – 1798

Der nächste Stadtrundgang beginnt am **Bab Zuwayla** und führt Sie zum Mausoleum von **Amir Khayrbak**, der als erster osmanischer Vizekönig über Ägypten herrschte. Der Nachmittag ist ganz der **Zitadelle** gewidmet, dem Besuch der **Suleyman Pasha** und der **Muhammad-'Ali-Moschee**.

Donnerstag, 22. November 2012

„Paris am Nil»: 19. und 20. Jahrhundert

Wir runden unser Bild ab mit dem Vergleich der **typisch islamischen** mit der **typisch europäischen** Stadt und entdecken dabei die Gründerjahre Kairos: eine faszinierende Stadt, deren Bauten aus einer Mischung von **französischem Neobarock, Neoklassik** und **maurischen Bauten** besteht. Nach dem Essen Fahrt mit dem Tram zur Garten- und Satellitenstadt **Heliopolis**, die mit reisserischen Perspektiven in der Tradition der **«colonial architecture»** errichtet wurde.

Freitag, 23. November 2012

„Egypt's Awakening“, Kairo unter den Khediven

Am Morgen fahren wir zu Mahmud Mukhtars **«Egypt's Awakening»**, der wichtigste Skulptur der ägyptischen Moderne, dann besuchen wir den **Manial Palace**, den Mustafa Fahmi für einen leidenschaftlichen Bewunderer islamischer Kunst entwarf. Am Nachmittag treffen wir **Dr. Dina Shehayeb**, die uns **darb al-Ahmar** zeigt, ein Innenstadtquartier, das sie im Auftrag der **Agha Khan-Stiftung** saniert.

Samstag, 24. November 2012

Al-Qahira al-Gadida: die moderne Metropolis

Gezwungenermassen wird der letzte Stadtrundgang zur Stadtrundfahrt: **Prof. Ahmad Hamid** begleitet uns zu zwei Wohnbauten, die Hassan Fathy, der wohl bekanntester ägyptischer Architekt des 20. Jhs. als Antithese zur Verwestlichung der Stadt entwarf. Dann fahren wir durch **Medinat Nasr**, entlang der unglaublichsten Wohnanlagen, Hotels und Shopping-Malls von **New Cairo City** zu den vor kurzem erstellten Bauten der **American University**.

Sonntag, 25. November 2012

Rückreise Kairo - Zürich



Mosque of Ahmad Ibn-Tulun



Mausoleum of Qalawun



Pyramids of Giza



Mosque of Muhammad 'Ali

Letzter abenteuerlicher Transfer zum **Ägyptische Museum**, 1920 erbaut, eines der schönsten Museen der Welt und über den **Shubra Palace**, wo wir uns von Kairo verabschieden, zum Flughafen.

16.00 Rückflug Swiss LX 237
19.10 Ankunft Zürich

Kosten

CHF 3'750.- pro Person im Doppelzimmer CHF 240.- Einzelzimmer-Zuschlag
CHF 180.- Zuschlag für Nicht A&K Mitglieder CHF 89.- Jahresversicherung

Preis inkl.: Swiss Flüge Zürich - Kairo retour, 10 Übernachtungen mit Frühstück im Doppelzimmer, Hotel Windsor (Mittelklasse), 9 Hauptmahlzeiten in ausgewählten Restaurants, Eintritte, Metro, Tram, Bus- und Taxifahrten gemäss Programm, teilweise mit lokalen Begleitern und Experten, Reisedokumentation.

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der Freitag 27. Juli 2012

Teilnehmerzahl: min. 12 max. 22 Personen - Die Studienreise wird definitiv durchgeführt.

Organisation

Thomas Meyer-Wieser, Bünishoferstrasse 39, 8706 Feldmeilen, T 044 923 54 96, ✉ thomas@meyer-wieser.ch

KUBA

a&k Studienreise, 15. – 25. Januar 2013 - Eloisa Vacchini

Unsere Reise nach Kuba konzentriert sich auf den westlichen Teil dieses Landes. Schwerpunkt ist La Habana, Trinidad, Santa Clara und die nördliche, tropische Küste der Halbinsel Cayo Santa Maria. In La Habana besuchen wir die restaurierten Altstadtbereiche, einige herausragende Bauten aus den 40er und 1960er Jahren. Ebenso dazu gehört die Kubanische Musikszene und Gastronomie.

Stichworte zur Geschichte im 20. Jahrhundert

Seit 1959 regiert Fidel Castro nach der kubanischen Revolution das Inselreich. 1961 scheidet die Schweinbucht Invasion von Exilkubanern, 1962 Kubakrise bei der sowjetischen Raketenstellungen entdeckt und nach USA Embargo abgebaut werden. 1993 verlassen letzte sowjetische Truppen Kuba, das zusehends isoliert wird und neue verbündete in Lateinamerika und China sucht und findet.

Thema der Reise

Historische Architektur und frühe Moderne, Musik, Landschaft, Leute
Schwerpunkte/Grobes Programm

Dienstag, 15. Januar 2013

Flug mit Air France aus der Schweiz über Paris nach Havanna, dort Ankunft am Abend Zimmerbezug im historischen Hotel Santa Isabel, in unmittelbarer Nähe zum Plaza de Armas. Apéro und Dinner in Restaurant in der historischen Altstadt.

Mittwoch, 16. Januar 2013

Fahrt nach Trinidad (UNESCO Kulturerbe) und Besichtigung dieses architektonischen Juwels.

Apéro und Dinner in Restaurant in der historischen Altstadt. Übernachtung im Hotel Iberostar Grand Hotel.

Donnerstag, 17. Januar 2013

Fahrt ins Valle de los Ingenios Weiterfahrt nach Santa Clara. Dort wird Che Guevara gedacht, er ist auch dort begraben. Weiter zur Nordküste und über den 37km langen Damm nach Cayo Santa Maria, Übernachtung in Strandhotel Melia Buena Vista.

Freitag, 18. Januar 2013

Ein Ruhetag mit Exkursionen an der tropischen Nordwestküste in Cayo Santa Maria.

Samstag, 19. Januar 2013

Fahrt nach Cienfuegos über Remedios, einer Stadt mit vielen Kolonialbauten. Übernachtung in Cienfuegos, Hotel La Union.



Mosque of Muhammad 'Ali



Strassenszenen
La Habana

Trinidad



Cienfuegos

Sonntag, 20. – 23. Mittwoch Januar 2013

In Cienfuegos, Besuch des nostalgischen Terry Theater, wo Caruso oft aufgetreten ist. Weiterfahrt nach La Habana, Besuche und Besichtigungen der historischen Stadt und ausgesuchter Gebäude, Musikszene etc. Geführte und individuelle Besichtigungen. Empfang im Schweizer Konsulat, deren Residenz in einem Richard Neutra Gebäude liegt.

Donnerstag, 24. Januar 2013

Vormittag individuell in La Habana, am Abend Rückflug in die Schweiz

Freitag, 25. Januar 2013

Ankunft in Paris, Weiterflug nach Zürich / Basel.

Kosten

Bei 15 – 19 Teilnehmern: CHF 4'100.- /Teilnehmer im Doppelzimmer

Bei 20 – 22 Teilnehmern: CHF 3'700.- /Teilnehmer im Doppelzimmer

Einzelzimmerzuschlag: CHF 500.-.

Zuschlag für Nicht A&K Mitglieder CHF 200.-

Preis inkl.: Internationale Flüge mit Air France von der Schweiz über Paris CDG nach Havanna und zurück, Economic Class Car Transport während der Aufenthaltsdauer, Hotelunterkunft mit Frühstück in guten, lokaltypischen Hotels, 3 Lunchs und 2 Dinners, Assistenz bei Visa Beschaffung, Reisedokumentation vor der Reise, lokale Reisebegleitung,

Preis exkl.: Dringend empfohlene Annullationsversicherung, Restaurants ausser der inbegriffenen Mahlzeiten, Trinkgelder (rechnen Sie total ca. 10 CHF/Tag und Person), Visakosten, Anreise von Ihrem Wohnort zum Flughafen Zürich/Basel/Genf und zurück, persönliche Ausgaben, Airport Tax: CHF 25.-

Mehrkosten für Flüge in Business Klasse, CHF 3'230.-

Anmelde- / Zahlungsbedingungen:

Nach Ihrer schriftlichen Anmeldung mit beiliegendem Formular erhalten Sie eine Rechnung für eine Anzahlung von CHF 750.- / Teilnehmer mit EZ Schein, Ihre Anmeldung ist nach Eingang der Zahlung gültig. Falls die Reise aus mangelnder Teilnehmerzahl nicht stattfinden sollte, erhalten Sie den Betrag Ihrer Anzahlung zu 100% zurückerstattet. Teilnehmer werden nach Eingang Ihrer Anmeldung berücksichtigt. Der Restbetrag muss 1 Monat vor Reisebeginn einbezahlt werden, Sie erhalten auch dafür einen EZ-Schein mit Rechnung. Bei minimal 15, und maximal 22 angemeldeten Teilnehmern. Die Teilnehmer werden nach Eingang der definitiven Anmeldungen berücksichtigt.

Annullierungskosten:

Bis 15. Oktober 2012: CHF 200.-

Bei Reise Annullation:

Vom 16. Oktober bis 15. November 2012: CHF 500.-

Vom 16. November bis 15. Dezember 2012: 30% der Reisekosten

Nach dem 16. Dezember bis Reisetag: 90% der Reisekosten

Organisation

Eloisa Vacchini, Locarno, Logistik: Nicolas Goetz, Basel

Anmeldung an:

Nicolas Goetz, Güterstrasse 141, 4002 Basel, M 076 331 9395,  goetz.n@swissonline.ch

VIETNAM

a&k / sia Studienreise, 14. – 30. April 2013 – Nicolas Goetz

Eine Reise durch eines der schönsten Länder Südostasiens, mit einer liebenswerten Bevölkerung. Eine Reise von Norden nach Süden, mit Bahn, Dschunken und Car und zwei internen Flügen. Von den bergigen, nördlichen Randgebieten zu China mit Reisterrassen, von Minderheiten betrieben und gepflegt, über Hanoi und die Ha-long Bucht. Weiter nach Zentralvietnam mit Da Nang und der Kaiserstadt Hue und zum Abschluss nach Ho-Chi-Minh-Stadt (Saigon) und dem Mekong Delta. Eine Reise mit baukulturell

Ziel / Thema der Reise

Wir werden uns während unserer Reise mit dem heutigen, aber stark von der Vergangenheit geprägten Vietnam beschäftigen. Es ist ein zu 75% buddhistisches Land, aber auch aus der Geschichte vom chinesischen Tao- und Konfuzianismus geprägt. Die damit verbundene kulturelle Prägung wurde auch durch den sozialistischen Staat übernommen. Ein Land, das sich nach den zwei Kriegen 1946-54 Indochinakrieg, 1961-75 Vietnamkrieg erstaunlich rasch erholt und zu einem asiatischen Tigerstaat entwickelt hat.

Hanoi

Heutige Hauptstadt der sozialistischen Republik Vietnams mit ca. 6 Mio. Einwohnern. Im Norden, unweit der Halong Bucht gelegen, mit einer Altstadt mit vielen ehemals französischen Kolonialbauten. Hohe Bevölkerungsdichte und hohe Moped Dichte.

Der gebirgige Norden, Randgebiet zu China

Herrliche Gebirgslandschaften, darum klimatisch angenehm kühl. Berühmt durch die uralten Reisterrassen, die das Landschaftsbild prägen (Weltkulturerbe UNESCO). Bewohnt von vielen verschiedenen Minderheiten, die interessante Holzbauten bewohnen und sich farbenfroh kleiden.

Golf von Tonkin – Ha Long Bucht

Im Dreieck des Deltas des roten Flusses, der Golf von Tonkin, die Ha Long Bucht, wo wir in einer Edel Dschunke 2 Tage und eine Nacht verbringen werden. Auch die „trockene Ha-Long-Bucht“ werden wir mit kleinen Booten durchfahren. Gilt als die schönste Landschaft Südostasiens (Weltkulturerbe UNESCO).

Zentralvietnam

Um den 17. Breitengrad, der ehemaligen Grenze zwischen Nord- und Südvietnam, Da Nang und die alte Kaiserstadt Hue, am Parfüm Fluss gelegen, auch heute noch das intellektuelle und kulturelle Zentrum des Landes.

Ho-Chi-Minh-Stadt (Saigon)

Ehemalige Metropole Südvietnams, ca. 8 Mio. Einwohner, mit einem alten Kolonialviertel, eine vibrierende und zukunftsorientierte Metropole. Ansätze zu einer Moderne in der Baukultur sind sichtbar, wenn auch noch kolonial belastet.

Das Mekong Delta

Der Mekong, einer der grossen Ströme Südostasiens, kommt aus Kambodscha und ergiesst sich südlich von Ho-Chi-Minh-Stadt in neun Mündungen ins Südchinesische Meer. Das Deltagebiet ist Reiskammer und ein Bevölkerungsschwerpunkt Südvietnams, mit vielen Kanälen und schwimmenden Märkten.

Kosten

Bei 15 – 19 Teilnehmern: CHF 6'000.- /Teilnehmer im Doppelzimmer

Bei 20 – 22 Teilnehmern: CHF 5'500.- /Teilnehmer im Doppelzimmer

Einzelzimmerzuschlag: CHF 1'000.-

Zuschlag für Nicht A&K Mitglieder CHF 200.-

Mehrkosten für Flüge in der Economic DeLuxe Klasse , CHF 500.- (Sitzbreite wie Economic, aber 15cm mehr Sitzabstand)

Preis inkl. Internationale Flüge mit Vietnam Airlines, von Frankfurt nach Hanoi, zurück von Ho Chi Minh Stadt (Saigon) nach Frankfurt , Economic class, zwei interne Flüge von Hai Phong nach Da Nang, und von Hue nach Ho Chi Minh City, 2 Tage/1 Nacht auf Luxus Boot in der Halong Bucht, Car Transport während der Aufenthaltszeit , Zugreisen mit Nachtzug von Hanoi nach Sapa in den Norden und zurück, Hotelunterkunft mit Frühstück in guten, lokaltypischen Hotels, die meisten Restaurants, Hilfe bei Visa Beschaffung, Reisedokumentation vor der Reise, lokale Reisebegleitung,

Preis exkl. Dringend empfohlene Annullationsversicherung, Trinkgelder (rechnen Sie ca. 10 CHF/Tag und Person), Visakosten, Anreise von Ihrem Wohnort nach Frankfurt und zurück, persönliche Ausgaben.

Anmelde- / Zahlungsbedingungen:

Nach Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung für eine Anzahlung von CHF 1'000.- / Teilnehmer mit EZ Schein, Ihre Anmeldung ist nach Eingang der Zahlung gültig. Falls die Reise aus mangelnder Teilnehmerzahl nicht stattfinden sollte, erhalten Sie den Betrag Ihrer Anzahlung zu 100% zurückerstattet. Teilnehmer werden nach Eingang Ihrer Anmeldung berücksichtigt. Der Restbetrag muss 1 Monat vor Reisebeginn einbezahlt werden, Sie erhalten auch dafür einen EZ-Schein mit Rechnung. Die Anmeldung erfolgt auf dem beiliegenden Anmeldeformular. Bei minimal 15, und mit maximal 22 angemeldeten Teilnehmern. Die Teilnehmer werden nach Eingang der definitiven Anmeldungen berücksichtigt.

Annullierungskosten:

Bei Reise Annullation:

Bis 13. Januar 2013: keine Kosten

Vom 14. Januar bis 13. März 2013: CHF 1'000.-

Vom 14. März bis 30. März 2013: 30% der Reisekosten

Nach dem 31.März: 90% der Reisekosten

Organisation

Nicolas Goetz, Basel, in Zusammenarbeit mit Kuoni Basel (Flüge), und EXOTISSIMO Travel, Vietnam

Anmeldung an:

Nicolas Goetz, Güterstrasse 141, 4002 Basel, M 076 331 9395 ☎ goetz.n@swissonline.ch



Trockene Halong Bucht

ANMELDUNG TAGESEXKURSION

Name der Exkursion:

Datum der Exkursion:

Anzahl Personen:

Nachname:

Vorname:

Strasse: Nr:

Ort: PLZ:

Telefonnummer:

E-Mail:

Mitglied a&k: Ja: Nein:

Bemerkungen:

Datum: Unterschrift:

✂.....

PROVISORISCHE ANMELDUNG STUDIENREISE

Die definitive Anmeldung erfolgt über den Organisator

Name der Reise:

Datum der Reise:

Anzahl Personen:

Nachname:

Vorname:

Strasse: Nr:

Ort: PLZ:

Telefonnummer:

E-Mail:

Mitglied a&k: Ja: Nein:

Bemerkungen:

Datum: Unterschrift:

- Die Anmeldungen ist an die Organisator einzusenden.
- Die Anmeldungen werden nach Datum des Eingangs berücksichtigt.
- Bitte Anmeldeschluss beachten.

DEFINITIVE ANMELDUNG STUDIENREISE NACH

Einsenden an Reiseorganisator/in:

Nicolas Goetz oder
 Brigitte Jussel oder
 Thomas Meyer-Wieser
 Adresse, Fax, Email siehe Bulletin

(Adressfeld)

Ich/Wir haben von den Allgemeinen Reisebedingungen Kenntnis genommen und melde/n mich/uns definitiv an.

	1. Person		2. Person	
Name (wie im Pass vermerkt)				
Vorname				
Adresse (Strasse)				
PLZ/Wohnort				
Tel. privat				
Tel. Geschäft				
Fax Geschäft				
Email				
A&K Mitglied	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Unterkunft im Doppelzimmer	<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja	
Mehrpreis Einzelzimmer	<input type="checkbox"/> ja			
Mehrpreis Flug Business Class	<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja	
Ich würde das Doppelzimmer, falls ein Partner gefunden würde, mit einer anderen Person teilen	<input type="checkbox"/> ja			

Bemerkungen

Zahlungsbedingungen/Annullierungskosten:

Ich habe von den Zahlungsbedingungen und Annullierungskosten dieser Reise gemäss den Angaben im Bulletin sia A&K 2-12 Kenntnis genommen und bin damit einverstanden.

Ort, Datum: Unterschrift:.....